

# hochzeitsreden.ch

---

Liebe Lara, lieber Jonas,  
liebe Familie und Freunde,

ich stehe hier als stolze Mutter der Braut, aber vor allem als jemand, der euch zwei seit sieben Jahren Seite an Seite erlebt.

Und ich kann sagen: Es fühlt sich richtig an, heute mit euch zu feiern.

Lara, ich sehe dich hier und denke an so viele kleine Szenen.

Wie du schon als Kind Listen gemacht hast, damit am Ende niemand vergessen wurde – nicht einmal das Plüschtier.

Deine Empathie und dein trockener Humor haben uns alle schon oft gerettet, gerade in Momenten, in denen es ernst wurde.

Und dann kam Jonas.

Jonas, du bist jemand, der Ruhe ausstrahlt, die man nicht spielen kann.

Geduldig, zuverlässig, mit einer fast liebevollen Begeisterung für alles, was blinkt und Kabel hat.

Ich erinnere mich noch, wie du mir einmal ganz sachlich erklärt hast, warum der neue Router “unser Familienleben verbessern” wird.

Und weisst du was? Es hat funktioniert – das WLAN war nie besser.

Eure Geschichte begann in der ETH-Mensa.

Nicht unbedingt der romantischste Ort – es riecht eher nach Pommes als nach Rosen – aber es passte zu euch.

Zwei Menschen, die mit klarem Kopf und offenem Herzen durchs Leben gehen.

Das erste Date als Picknick auf dem Uetliberg hat mir gezeigt, wie ihr die Dinge angeht:

nicht kompliziert, aber durchdacht, und mit Aussicht.

Nach zwei Jahren seid ihr nach Zürich-Wipkingen gezogen.

Ich weiss noch, wie wir Kisten getragen haben und Lara dir erklärte, in welcher Schublade die Tupperware wohnen wird.

Du hast nur gelächelt und "verstanden" gesagt - und es war klar: Ihr werdet euch gut organisieren.

Zusammen heisst bei euch wirklich zusammen.

Unser Sonntagskochen bleibt unvergessen.

Jonas, dein erster Ravioli-Tag - oder sollte ich sagen: der Tag, an dem die Küche zur Puderzuckerlandschaft wurde, obwohl es nur Mehl war.

Es war überall: auf dem Boden, auf der Katze, in Laras Haaren.

Aber am Ende standen wir alle am Tisch, lachten, und die Ravioli waren köstlich.

Das ist so typisch für euch: Ihr nehmt das Chaos an, macht etwas Gutes daraus - und teilt es.

Eure Verlobung im Engadin hat mich nicht überrascht.

Ihr habt Berge immer geliebt.

Ihr wisst, dass es zwischendurch steil werden kann, dass man Pausen braucht, und dass die Aussicht am schönsten ist, wenn man gemeinsam oben ankommt.

Und wenn ich sehe, wie ihr euch anschaut, dann glaube ich euch, dass ihr genau das verstanden habt.

Ihr habt so viele kleine Rituale, die zeigen, wie ihr seid.

Eure Velotouren rund um den Zürichsee, die Bouldereinheiten, bei denen ihr euch gegenseitig anfeuert.

Die Japan- und Portugal-Reisen, aus denen ihr nicht nur Fotos, sondern auch Gewürze, neue Kochideen und ganz viel Leichtigkeit mitgebracht habt.

Und natürlich Nala, eure adoptierte Katze - die einzige im Haushalt, die wirklich glaubt, dass sie das Sagen hat.

Wie ihr euch um sie kümmert, wie ihr euch absprecht, wer füttert und wer spielt - es sagt viel über eure Art zu lieben.

Lara, ich sehe in dir heute die Frau, die du immer werden wolltest, ohne dich zu verbiegen:

sorgsam, gradlinig, witzig auf diese stille Art, die erst im zweiten Satz trifft.

Und Jonas, ich sehe in dir den Partner, den ich mir für meine Tochter gewünscht habe:

[Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf hochzeitsreden.ch](https://hochzeitsreden.ch)

jemand, der sie nicht nur liebt, sondern sie sieht – in all ihren Facetten – und sie glänzen lässt.

An euch beide:

Bewahrt euch eure Art, Unperfektes liebevoll zu nehmen.

Plant, aber vergesst das Spontane nicht.

Kocht weiter zu viel, ladet Leute ein, erzählt Geschichten, scheitert ab und zu grandios – und feiert eure kleinen Siege.

Haltet euch fest, wenn der Weg steinig wird, und gebt euch Freiraum, wenn einer von euch einen eigenen Felsblock verschieben muss.

Und lacht – so oft es geht.

Ein herzliches Dankeschön an beide Familien.

Wir geben heute nicht nur etwas her, wir gewinnen auch etwas dazu.

Die Wärme, mit der wir einander begegnen, macht diesen Tag noch schöner.

Und an alle Freundinnen und Freunde: Danke, dass ihr da seid, dass ihr mitgetragen, zugehört, mitgeföhlt und mitgefeiert habt.

Lara, Jonas,

ihr seid nicht perfekt – und genau deshalb passt ihr perfekt zusammen.

Möge euer Zuhause immer heller sein als jede Mehlwolke,

euer WLAN stabiler als schlechte Laune,

und eure Liebe ein bisschen wie eure Velotouren:

mit Rückenwind, mit Aussicht, und im Zweifel mit genug Snacks.

Lasst uns die Gläser erheben:

Auf Lara und Jonas – auf eure Liebe, euren Mut, eure Freundschaft.

Auf ein langes, leichtes, lebendiges Wir.

Zum Wohl!

Diese Rede wurde mit [hochzeitsreden.ch](https://hochzeitsreden.ch) erstellt. Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre eigene personalisierte Rede jetzt auf [hochzeitsreden.ch](https://hochzeitsreden.ch)

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf [hochzeitsreden.ch](https://hochzeitsreden.ch)